

Montag, den 23. October
im
Saale des Gewandhauses
CONCERT
von
CLARA SCHUMANN

unter Direction
des Herrn Musikdirector **Rietz** und gütiger Mitwirkung
von Miss **Stabbach**, den Herren **Behr** und **Schneider**
und dem Pauliner Sängerverein.

Erster Theil.

- Ouverture** zu »Genovefa« von Robert Schumann.
Concertstück für Clavier und Orchester (Manuscript) von R. Schumann,
gespielt von Clara Schumann.
Duett, gesungen von den Herren Schneider und Behr.
Andante und **Scherzo** aus der Sonate in Fmoll von J. Brahms, vorgetra-
gen von Clara Schumann.

Zweiter Theil.

Das Glück von Edenhall, Ballade von Uhland. Für Soli, Männerchor
und Orchester von R. Schumann (Manuscript), ausgeführt von den
Herren Schneider und Behr und den Mitgliedern des Pauliner
Sängervereins.

Chor.

Heil Edenhall, Heil seinem Lord!
Trinkt froh an seines Tisches Bord,
Und weckt der Wände Wiederhall,
Laut jubelnd im Glücke von Edenhall.
Lasst schmettern Festtrommetenschall!
Heil Edenhall, Heil seinem Lord!

Lord.

Der Jugendkraft, dem Jugendmuth
Lasst schmettern Festtrommetenschall!
Ertrinkt die Sorg' in Rebenblut,
Euch bring' ich's dar, ihr Gäste all!

Chor.

Der Jugendkraft, dem Jugendmuth
Lasst schmettern Festtrommetenschall,
Ertrinkt die Sorg' in Rebenblut.

Lord.

Euch bring' ich's dar, ihr Gäste all!
Nun her mit dem Glück von Edenhall!

Schenk.

Mit Zagen, Herr, erfüllt dein Spruch
Mich deinen ältesten Vasall.
Sieh', wohlverhüllt in seidnem Tuch
Birgt sich das Trinkglas von Krystall,
Wir nennen's das Glück von Edenhall.
O sei gewarnt!

Lord.

Mich schreckt kein Droh'n, —
Umstürmte mich gleich der Feinde Schwall
Wie Meereswogen, ich böt' ihm Hohn.
Hoch ragt mein Schloss auf sicherem Wall
Im Glanze des Glücks von Edenhall!

Chor.
Lasst seh'n das Glück von Edenhall.

Lord.
Wohlauf, wohlauf, dem Glas zum Preis
Schenk' Rothen ein von Portugal.

Chor.
Seht, wie mit Zittern giesst der Greis!
Ein purpurn Licht wird überall —
Es strahlt aus dem Glücke von Edenhall!

Lord.
Heil, theures Kleinod, ich schwing' dich frei;
Dies Glas von leuchtendem Krystall
Gab meinem Ohm am Quell die Fey,
D'rinn schrieb sie: „Kömmt dies Glas
zu Fall,
Fahr' wohl dann, o Glück von Eden-
hall!“

Ein Kelchglas ward zum Loos mit Fug
Dem freud'gen Stamm von Edenhall,
Wir schlürfen gern in vollem Zug,
Wir läuten gern mit lautem Schall.
Stosst an mit dem Glück von Edenhall!

Chor.
Stosst an mit dem Glück von Edenhall,
Stosst an!

Wie klingt es milde, tief und voll,
Gleich dem Gesange der Nachtigall!
Und jetzt wie Waldstroms laut Geroll,
Und jetzt wie ferner Donnerhall!
O herrliches Glück von Edenhall!

Lord.
Zum Horte nimmt ein kühn' Geschlecht
Sich den zerbrechlichen Krystall,
Es dauert länger schon als recht,
Stosst an, das Glück von Edenhall
Versuch' ich mit diesem kräft'gen Prall!

Chor.
Weh', weh'! der Wunderkelch zerspringt!
Es bebt das Gewölbe, weh', weh'!

Und aus dem Riss die Flamme dringt.
Entflieht, entflieht, ihr Gäste all'
Mit dem brechenden Glück von Edenhall.

Chor der stürmenden Feinde.
Zum Sturm geschaart dringt ein mit Macht,
In dunkler Nacht erklimmt den Wall,
In Flammen tilgt des Schlosses Pracht,
Und stürzt mit des letzten Feindes Fall
In Trümmer das Glück von Edenhall.

Chor der Gäste.
Entflieht, entflieht!

Chor der Feinde.
Dringt ein, dringt ein!

Schenk.
Einstürmt der Feind mit Brand und Mord,
Und Nacht bedeckt unsern Fall!
Dich traf das Schwert, mein junger Lord,
Hieltest sterbend fest noch den Krystall,
Das zersprung'ne Glück von Edenhall!

Der feindliche Anführer.
Was suchst du hier bei'm Morgenschein,
Du Greis in der zerstörten Hall'?

Schenk.
Ich suche des Herrn verbrannt Gebein,
Ich suche im grausen Trümmerfall
Die Scherben des Glückes von Edenhall!
Der Steinwand Masse springt zu Stück,
Die hohe Säule muss zu Fall,
Glas ist der Erde Stolz und Glück,
In Splitter fällt der Erdenball
Einst gleich dem Glücke von Edenhall!

Chor.
Vertilgt ist Edenhalls Geschlecht,
In Trümmer liegen Schloss und Wall,
Lasst künden nun nach Sieges Recht
Der schmetternden Trommete Schall
Das Ende des Glückes von Edenhall!

Concertstück von C. M. v. Weber, vorgetragen von Clara Schumann.

The Mermaids Song von J. Haydn }
Irische Ballade von Crouch } gesungen von Miss Georgine
Schottische Ballade von A. Lee } Stabbach.

Nocturno von Chopin und }
Tarantella von Heller } gespielt von Clara Schumann.

Billets zu 20 Ngr. sind in den Musikalienhandlungen der Herren Breitkopf
und Härtel und F. Kistner, Sperrsitzen à 5 Ngr. aber nur in letztgenannter
Handlung zu haben. — An der Casse ist der Preis des Billets 1 Thlr.

Einlass um 6 Uhr. Anfang um halb 7 Uhr. Ende 9 Uhr.

Druck von Breitkopf und Härtel in Leipzig.

9/109 2/11 1/11

Zur Nachricht.

Die Herren **Behr** und **Schneider** werden im ersten Theile des heutigen Concertes das Duett zwischen Orest und Pylades aus der Oper *Iphigenia auf Tauris* von *Gluck* singen.

Leipzig, den 23. October 1854.

Miss II y 60, 6



Zur Nachricht

Die Herren Behr und Schneider werden im ersten
Lande des heutigen Convents die Dicht werden
Gest und Lynde aus der Oper Lühigorn auf
Tante von Gwack singen.

Leipzig, den 22. October 1824.





Zur Nachricht.

Die Herren **Böhr** und **Schneider** werden im ersten Theile des heutigen Concertes das Duett zwischen Orest und Pylades aus der Oper *Iphigenia auf Tauris* von *Gluck* singen.

Leipzig, den 23. October 1854.

Zur Nachricht.

Die Herren Bohn und Schneider werden im ersten
Theile der heutigen Concertes das Duett zwischen
Oron und Pyllade aus der Oper L'opéra au
Taurin von Gluck singen.

Leipzig, den 23. October 1824.

